



**Mount Logan - der höchste Berg Kanadas**



Der Mount Logan vom Kluane Icefield aus gesehen - Foto Isteffen/<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en>



Karte Eliaskette - Karte Qyd/GNU\_Free\_Documentation\_License



Mount Logan - Foto Gerald Holdsworth

## **Der zweithöchste Berg Nordamerikas gehört zu den Seven Second Summits**

**Er ist ein imposanter, massiver Felsen in der Eliaskette im Yukon, der Mount Logan. Mit 5959 Metern Höhe ist er der höchste Berg Kanadas und nach dem Denali, dem bis 2015 Mount McKinley genannten 6190 Meter hohen Berg in Alaska der zweithöchste Nordamerikas. Der Mount Logan gehört damit zur Familie der Seven Second Summits.**

Der zweithöchste Berg Kanadas ist ein imposanter Vertreter seiner Art. Mit 5959 Metern Höhe bleibt er nur wenige Meter unter der sechstausender Marke. Imposant sind auch seine Nebengipfel, die es neben dem Hauptgipfel gibt. Zehn von ihnen sind über 5000 Meter hoch, drei von ihnen über 5700 Meter, der Philippe Peak (5925), der Logan East Peak (5898) und der Houston's Peak (5740). Benannt ist der 1890 entdeckte Berg nach Sir William Edmond Logan, einem am 20. April 1798 in Montreal geborenen Geologen. Nach ihm ist übrigens auch das Weloganit benannt, ein sehr seltenes Mineral, das im Jahr 1966 erstmals im Steinbruch Francon bei Montreal entdeckt wurde.

Zurück zum Mount Logan, der Vertreter der Seven Second Summits auf dem nordamerikanischen Kontinent gilt wie viele andere Vertreter der zweithöchsten Berge des jeweiligen Kontinents als schwieriger zu besteigen (Schwierigkeit II+) als der höchste Berg, der Denali (Schwierigkeit II). Dies liegt auch daran, dass frühere Bergexpeditionen zum Mount Logan zunächst 180 Kilometer Distanz überwinden mussten, um überhaupt an den Berg zu kommen. Heute kann man sich von einem Flugservice auf den Gletscher bringen lassen. Überdies stellen die klimatischen Bedingungen, am Berg herrschen vielfach Stürme und extreme niedrige Temperaturen. Aufgrund der Nähe zum Nordpol herrschen in der Höhenlagen des Gipfels dieselben Luftbedingungen wie im Himalaya in 7000 Meter Höhe.

Trotz aller Widrigkeiten schaffte es am 23. Juni 1925 eine Expedition unter der Leitung von Albert MacCarthy, den Mount Logan zu bezwingen. Den Gipfel als Erstbesteiger bezwangen auch Fred Lambert, Andrew Taylor, Allen Carpé, William Wasbrough und Norman Read.

Seither wurde der Mount Logan vielfach bestiegen, mittlerweile bestehen dreizehn Routen auf den Gipfel der in der 400 Kilometer langen Eliaskette liegt, die sich vom Südosten Alaskas über den Yukon bis in den Nordwesten British Columbias zieht. Nach wie vor gilt die Besteigung des Mount Logan als eine der, wenn nicht die schwierigste Nordamerikas.